



#digital\_global

## SEMINARE FÜR MULTIPLIKATOR\*INNEN MACHTKRITISCHE BILDUNGSARBEIT ZUR DIGITALISIERUNG

### WORUM GEHT ES?

Politische Bildungsarbeit findet coronabedingt viel im digitalen Raum statt – Aber was macht Digitalisierung aus? Und warum ist das Thema für machtkritische Arbeit mit Schüler\*innen und jungen Erwachsenen wichtig? Das F3\_kollektiv entwickelt Bildungsmaterialien zum globalen Prozess der Digitalisierung. Hierzu bieten wir zweitägige Fortbildungen in unterschiedlichen Städten an.

In dem Seminar reflektieren wir mit den Teilnehmer\*innen, was machtkritische Perspektiven auf Digitalisierung ausmacht. Außerdem tauschen wir uns mit euch zu machtkritischer Haltung in der Bildungsarbeit aus. Ihr lernt interaktive Übungen aus dem Projekt *#digital\_global* praktisch kennen und reflektiert diese auf einer pädagogischen Ebene. Ziel ist, dass ihr

die Materialien und Methoden sowohl in Präsenz- als auch in interaktiven Online-Veranstaltungen anwenden könnt.

Im Sommer veröffentlicht das F3\_kollektiv neue Übungen zu den Themen **Pandemie und Digitalisierung** sowie **Rohstoffe und digitale Technologien**. Thematisch geht es im Seminar außerdem um **Geschlechtergerechtigkeit und digitale Medien**.

### AN WEN RICHTET SICH DAS SEMINAR?

Die Seminare richten sich an Multiplikator\*innen des Globalen Lernens und alle, die welche werden wollen. Es sind keine Vorkenntnisse zum Thema Digitalisierung, der Arbeit mit digitalen Bildungstools oder in der politischen Bildung erforderlich.



14.-15. AUGUST 2021 IN KÖLN

9.-10. OKTOBER 2021 IN BERLIN

20.-21. NOVEMBER IN BOCHUM



  
**F3\_KOLLEKTIV**  
BILDEN · SUCHEN · VERÄNDERN

## RAHMENBEDINGUNGEN

- Präsenz-Veranstaltungen unter Einhaltung von Corona-Schutzmaßnahmen
- wenn die Infektionslage kein Präsenz-Seminar erlaubt, finden Termine online statt
- Vegan-vegetarische Verpflegung
- Übernachtung in Einzelzimmern (sofern Unterkunft benötigt)
- Teilnahmebeitrag: 30€ bis 50€ (oder was möglich ist, am Geld soll die Teilnahme nicht scheitern)
- Barrierefreie Seminar-Räume: Münster, Köln, Berlin; barrierefreie Unterkünfte: Münster, Berlin
- Keine Kinderbetreuung aber Kinder sind willkommen (sagt uns was ihr benötigt, um teilnehmen zu können)

## ANMELDUNG

Über das Anmelde-Formular beim jeweiligen [Termin](#) oder [per Mail](#).  
Anmeldeschluss jeweils vier Wochen vorher.

## ÜBER DAS PROJEKT

[#digital\\_global](#) sind die machtkritischen Bildungsmaterialien und Angebote des F3\_kollektivs zum globalen Prozess der Digitalisierung!

Die [Bildungsmaterialien](#) stehen als Open Educational Resources frei zur Verfügung.

## ÜBER UNS

Das F3\_kollektiv macht bildend, suchend und verändernd machtkritische Bildungsarbeit. Erfahrt [auf unserer Website](#) mehr über uns!

## WEITERE ANGEBOTE IN #DIGITAL\_GLOBAL

### ONLINE-VERANSTALTUNGEN

**11.05.2021** | Verschwörungserzählungen in Zeiten einer Pandemie.  
Welche Aufgabe hat machtkritische Bildungsarbeit?  
mit **Elisabeth Fast, Amadeu Antonio Stiftung**

**18.05.2021** | Feministisches Internet als Strategie gegen  
Verschwörungs-Trolle?! mit **Lulú Barrera, Luchadoras (Mexiko)**

FORTBILDUNG FÜR LEHRER\*INNEN UND SCHUL-WORKSHOPS  
Besucht die Website, um mehr zu erfahren!

## IMPRESSUM

F3\_kollektiv e.V.  
Neuerburgstr. 4  
51103 Köln

**Design:** imaging dissent, Berlin  
**Foto:** Miriam Juschkat/ F3\_kollektiv  
unter der Lizenz CC By S.A. 4.0

## KONTAKT

digitalglobal@f3kollektiv.net  
www.digital-global.net  
www.f3kollektiv.net

Folgt uns @F3Kollektiv (Twitter, Facebook)  
und @f3\_kollektiv (Instagram)!

## FÖRDERHINWEISE



Gefördert durch die

STIFTUNG UMWELT  
UND ENTWICKLUNG  
NORDRHEIN-WESTFALEN

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein F3\_kollektiv e.V. verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global oder des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder.

Gefördert durch:

**Brot für die Welt** mit Mitteln des  
Kirchlichen  
Entwicklungsdienstes